

# Sorgen ernst nehmen

## Offener Brief an Landrat Manfred Müller

In einem offenen Brief wendet sich dieser Leser in Sachen Windkraftanlagen an Landrat Manfred Müller.

Sehr geehrter Herr Landrat, Nehmen Sie die Sorgen und Einwände der betroffenen Bürger gegen beantragte Windenergieanlagen (WEA) ernst. Stoppen Sie irrsinnige, nicht akzeptable Anträge der WEA-Betreiber und akzeptieren Sie vorhandene Windvorangebiete.

Die nicht mehr hinnehmbare Überbelastung des Kreises mit WEA sollte Sie veranlassen, keine weiteren Baugenehmigungsanträge, wenn rechtlich möglich, positiv zu entscheiden. Dies wäre ein wichtiger Beitrag zur Erhaltung der Lebensqualität und des Dorffriedens in Ihrem Landkreis. Vielleicht wäre auch eine Intervention bei der zuständigen Landesbehörde angebracht, da man sich des Eindrucks nicht erwehren kann, dass die Förderung regenerativer Energien fast nur in diesem Raum stattfindet. Der Dichte der WEA im Kreis Paderborn müsste drin-

gend Inhalt geboten werden. Dies können die Bürger, die mehrheitlich gegen den weiteren Ausbau sind, erwarten. Das Allgemeinwohl muss Vorrang vor den Profitinteressen Einzelner haben. Bitte leisten Sie Ihren Beitrag zur Erhaltung der Lebensqualität und des Dorffriedens in Ihrem Landkreis..

MICHAEL HENNIGES  
Etteln



Im Kreis Paderborn drehen sich rund 475 Windkraftanlagen. Foto: J. Hannemann